

Mittwoch den 22. November 1905.

Aus der Umgebung.

Baschbüttel, 20. November. (Durch Spielen mit Streichsäckern) in Baschbüttel bei Glien verunfallte der beiden jüngsten Kinder des Bürgermeisters Tochter hier in der eierleichen Wohnung einen Brand, bei dem auch die Kleider der kleinen Feuer fingen. Während der 4-jährige Knabe mit weniger schweren Verletzungen davonkam, hat das 3-jährige Mädchen so große Brandwunden erlitten, daß es alsbald verstarb.

Erbschaft, 20. November. (Unglücksbotschaft.) Am Sonnabend nachmittag erhielt Herr Gehobert über die telegraphische Nachricht, daß sein 20-jähriger Sohn Fritz in dem Zusammenstoß des Zugsbootes „S. 126“ mit der „Ludwig“ einen Tod in der Höhe gefunden hat. Fritz übte seine als Obermaschinisten-Lehrling und hatte die Fähigkeit, sich nach Hause zu kommen. Die Mutter des Verunglückten ist infolge der schrecklichen Nachricht schwer erkrankt.

Weipenfeld, 20. November. (Wie ein Kabe gefesselt) hat der Schumacher Wilhelm Hoppe von hier. Durch seine vielfachen Verleumdungen und Böswärtigkeiten lenkte er die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich. Bei einer Festsetzung bei S. fand man noch 12 Paar Socken und eine Menge Leder, die S. bei Herrn Fabrikant S. Seifert jun. erworben haben soll.

Gröbzig, 20. November. (Von Zug getötet.) Zwischen Gröbzig und Werdeshausen wurde am Sonnabend der Schiffer der Zentrale Werdeshausen, Wilhelm Händel, als er einige bessere Socken von dem Bahnhofsarbeiter der Blauenhof-Güterbahn entnehmen wollte, vom Zuge überfahren und sofort getötet.

Neuhof, 20. November. (Von Wilderern niedergelassen.) Das Opfer von Wilderern ist, wie bereits kurz berichtet, gestern Sonntag gegen 11 Uhr in naher Nähe Hölzer Gärten gewunden. Der Bedauernswerte wurde von Wilderern, die er auf einem Wege durchs Felder sah, niedergeschossen und schwer verletzt. Ein Schütze fand ihn in hilflosem Zustande und brachte ihn in seine Wohnung; ebenfalls 7:30 Uhr erfolgte seine Lebensjahre von Bahnhofs Gärten nach Halle. Die Frau des Unglücklichen hat, konnte nach nicht ganz fünfzig Minuten, nach der unglücklichen Verletzungen trat der Hölzer um die angegebene Zeit zwei Wilderern, von denen er nur bei einem ein Gewehr sah. Er sah denselben zu, das Gewehr loszulassen, was auch geschah. In demselben Augenblick fiel von der anderen Seite ein Schuß, und der Hölzer fiel, in die Brust getroffen, zusammen. Wie die Schüsse lagen, daß sich der am Boden liegende noch rührte, gab es noch einige Schüsse auf ihn ab, ohne ihn jedoch zu treffen, und machten sich dann auf und davon. Glücklicherweise gelang es dem Schwerverletzten, sich einem in der Nähe befindlichen Schiffer bemerkbar zu machen, der ihn dann die erste Hilfe brachte und ihn damit vor einem elenden, qualvollen Tode bewahrte. Zu Hause hatte er noch in viel Besinnung, von seiner Frau begleitet zu werden.

Torgau, 20. November. (Wasserpilze.) Vor dem Hause des Kantler, ebensol, gegenüber der Stadtkirche, erfolgte gestern Abend ein Wasserbruch. Das dem Hause entstehende Gas hatte sich ansetzend durch das lockere Erdreich einen Weg in die Parterrezimmerleiten des gesamten Hauses, wo es sich unter den Ziegeln sammelte. Mit gegen 7 Uhr der Vater des jugendlichen Bruders und dessen Tochter die Wohnung mit brennendem Licht betreten, explodierte das Gas unter donnerähnlichem Krachen. Die vielen des Zimmers wurden ausgeblasen und die Mutter und die Tochter getötet. Die Möbel wurden durchdrungen und brennen ein müßiges Unheil. Ein Wunder ist es zu nennen, daß die beiden Personen mit leichten Verletzungen davonkamen.

Dessau, 20. November. (Straßenbahnentgleisung.) — Tod durch Unfall.) Schlußarbeiten brachten gestern gegen Abend am Ende der Albrechtsstraße einen Stromwagen der Eisenbahn dadurch zur Entgleisung, daß sie seine in die Räder des Wagens fuhren. Der in letzter Zeit begriffene Wagen wurde gegen eine feste Erde gestößt und hart verbleibt. Von dem Besetzten ist glücklicherweise niemand verletzt worden.

Am Sonnabend Abend wurde in der Gemeindekasse an der Ecke der Oranienstraße der fünfjährige Sohn des Speditions Mann von einer an einem Wagen gebundenen Affenrinde umfallen und darauf gestürzt, daß er nach länger Zeit in der eierleichen Wohnung starb. Der Junge hatte sich an die Waise geklebt, der Beschäftigten, einen Nahrungsmittel, ruft an dem Unfall keine Schuld.

W. Freyburg, 20. November. (Wegungslosigkeit.) Der im Hofstet-Gelbe erkrankte angestammte Mann ist vor etwa 25 Jahre alte Arbeiter Hermann Kunze aus Freyburg. Was den Lebenswandel zu der Zeit betrifft, ist unbekannt.

Bad Kösen, 20. November. (Unfälle.) Der Arbeiter Albert Schmidt von hier wurde gestern Abend beim Führen der Pferde von einem beweisend derauf geschlagen, daß er eine Knochenverletzung am rechten Oberarm erlitt. Nach Auflegung eines Verbandes wurde er nach der Klinik in Halle übergeführt. — Als der Bahnarbeiter Weber aus Werdesmüllern auf dem hiesigen Bahnhofs die Spiritus-Gläserlampen anzubringen, explodierte eine solche, wodurch er in Gesicht erhebliche Brandwunden erlitt.

Stenbal, 20. November. (Wirtshausdiebstahl.) In der Nacht zum Sonnabend unternahm ein Berliner Einbrecher vier einen verwegenen Raubzug. Nachdem sie in dem Weinbühnen der Firma Ludwig Fische 20 Mk. raubten hatten, brangen sie in das Konfektionsgeschäft von Hermann Wöhler ein, fanden die Kasse dort ab. Schließlich verließen sie nach einem Einbruch bei dem Wirtshaus und Wohnortendort 6. Bund. Sie öffneten nach dem Altmärker zunächst die Posttür des Hauses mittels Nachschlüssel und durchdrangen die Thür des elektrischen Kaminofens, worauf sie die nach der Straße führende Haustür unter Verriegelung der Klingel öffneten, um für alle Fälle gehetzt zu sein.

Von Hofe und brangen sie in die Küche ein, wo sie sich eine Lampe anzusehen, und von dort in den Arbeitsraum. Dann durchdrangen sie die Kasse der nach dem Kantor führenden Tür und betreten diesen Raum. Sie stahlen einen Schrank mit Arbeitswaren betrete und begannen ihn auszuwählen. Danach verließen sie die Hand nach dem Laden zu durchbrechen, was ihnen nicht gelang. Sie verließen hierauf die Verbindungstür nach dem Laden zu öffnen, wobei aber der elektrische Alarm ertönte, dessen Apparat deswegen angebracht war. Nun ergiffen die Täter unter Zurücklassung nur ganz weniger Sachen die Flucht. Der Einbruch wurde alsbald entdeckt, und alle die Spiegeln im Begriffe waren, den Bahnhof zu betreten, wurden sie detektiert. Die beiden Täter nennen sich Wilhelms Wille und Reichendauer Mittelstedt und wollen am Freitag aus Berlin eingetroffen sein.

Ständesamtliche Nachrichten.

Staudesamt Halle N. Burgstraße 38

Aufgeboren (20. November): Der Schiffer Otto Daring und Ida Schindler, St. Götterstr. 29 und Kernerstr. 11. Der Schneider Fritz Sturm und Ida Deutsch, Wölblerstr. 5 und Seebenerstr. 42. — Der Schmied Wilhelm Böhm und Berta Nebe, Rodtstr. 1 und Burg bei Annenbüttel.

Heirat (20. November): Der Zimmermann Reinhold Teufel und Anna Neuer, Kronprinzenstr. 41 und Angeweg 5.

Verstorben (20. November): Dem Bahnhofsarbeiter August Sommer eine Tochter, St. Götterstr. 4. Dem Schularzt Hermann Fischer ein Sohn, Angeweg 6. — Dem Arbeiter Robert Herrd eine Z. Marie, Seebenerstr. 39.

Der Richter Gustav Kriebel ein Sohn, Götterstr. 32. — Dem Ingenieur Jakob Neuf ein S. Karl, Richard Wagnerstr. 29. — Dem Gelehrten Hermann Wöhler eine Z. Anna, Rodatenweg 22. — Dem Arbeiter Wilhelm Kriebel ein S. Kurt, Götterstr. 32. — Dem Arbeiter Hermann Fischer eine Tochter, Götterstr. 32. — Dem Arbeiter Hermann Fischer eine Tochter, Götterstr. 32. — Dem Arbeiter Hermann Fischer eine Tochter, Götterstr. 32.

Staudesamt Halle N., Steinweg 2.

Aufgeboren (20. November): Der Schuhmacher Walter Kandelhardt und Anna Kandelhardt, Burgstraße 1. — Der Metzgermeister Richard Hoff und Maria Hoff, Burgstraße 36. — Der Metzger Paul Richter und Emma Richter, Seinerstr. 3a und Seinerstr. 11. — Der Eisenarbeiter Otto Richter und Marie Neumann, Unterberg 11 und Burgstr. 14. — Der Arbeiter Albert Richter und Hildegard Richter, Steg 19 und Dörfelstr. 1.

Heirat (20. November): Der Maler Oskar Niederwirth und Maria Jahn, Kernerstr. 2.

Verstorben (20. November): Dem Handarbeiter Paul Wehlo ein S. Otto, St. Götterstr. 12. — Dem Eisenbahnarbeiter A. D. Friedrich König eine Z. Marie, Seebenerstr. 170. — Dem Arbeiter Adolf Müller eine Z. Gertrud, Seebenerstr. 44. — Dem Schneider Hermann Schulte ein S. Carl, St. Götterstr. 36. — Dem Arbeiter Hermann Schulte ein S. Adolf, Albert Schindlerstr. 5. — Dem Bahnhofsarbeiter Joseph Hanzig ein S. Otto, Seebenerstr. 18. — Dem Handarbeiter Friedrich Grotz eine Z. Gertrud, St. Götterstr. 57. — Dem Eisenbahnarbeiter Franz Höge eine Z. Gertrud, Kernerstr. 14. — Dem Eisenbahnarbeiter Karl Zeuge eine Z. Berta, Seebenerstr. 14. — Dem Arbeiter Karl Zeuge ein S. Friedrich, Seebenerstr. 14. — Dem Eisenbahnarbeiter Hermann Dörmel ein S. Paul, Seebenerstr. 4. — Dem Arbeiter Hans Staus ein S. Walter, Götterstr. 47. — Dem Eisenbahnarbeiter Hans Zeuge eine Z. Marie, Wölblerstr. 28. — Dem Eisenbahnarbeiter Adolf Zeuge ein S. Otto, Seebenerstr. 47. — Dem Arbeiter Louis Müller ein S. Friedrich, Kernerstr. 14.

Verstorben (20. November): Der Arbeiter Karl Carl 76 J., Wölblerstr. 46 47. — Des Sagenmeisters August Wolf 72 J., Seebenerstr. 43. — Des Arbeiters Emil Böhm 81 J., Kernerstr. 4. — Der Arbeiter Hermann Höge 43 J., Seebenerstr. 4. — Des Stadtbauoberleiters Karl Zeuge 81 J., Seebenerstr. 4. — Des Arbeiters Hermann Zeuge ein S. Paul 3 J., Kernerstr. 4. — Des Rentners August Carl Zeuge 61 J., Kernerstr. 4. — Des Schaffners Karl Wehlo 72 J., Seebenerstr. 56. — Des Schaffners Karl Wehlo 72 J., Seebenerstr. 56. — Des Rentners Hugo Zeuge 72 J., Seebenerstr. 25. — Des Bahnarbeiters Paul Zeuge 72 J., Seebenerstr. 25.

Auswärtige Aufgebote.

Der Hofmeister Albert Plant und Maria Hoffmann, Halle und Diemitz. — Der Amtsrichter Fritz Jacob und Maria Hoffmann, Lindow und Hamburg. — Der Gelehrte Heinrich Wulff und Anna Müller, Halle und Halle.

Zur Anmeldung in Staudesamt ist Legitimation erforderlich.

Gegen Kopfschmerzen bei Blutarmut!

Wie so häufig beim weiblichen Geschlecht vorkommt, wurde diesen mit bestem Erfolg angewandt. Götting, Bismarckstr. 11, den 3. September 1905. Lieber das Wissen kann ich nur das beste Lob aussprechen. Ich leide an Herzschmerzen und Blutarmut. Mir geht das Blut sehr gut; es war mir zu Mut, als ob ich viel mehr Blut und Strom für alles hätte, gerade als ob alles anblähte in mich. So gar die besten Kopfschmerzen waren verschwunden, fast und gut, ich kann das Wissen nur noch empfehlen. Achtungsvoll Frau Pauline Höhn. Unterschrift beglaubigt Krause, Postzettelnummer.

Qualität fertig zum Gebrauch, das beste Mittel 3 Mark in Apotheken, Drogerien usw., Versandpostkarte in Halle a. S. Kronenpostkarte. Man lese die Berichte der medizinischen Zeitsungen, Krankheitsblätter, Professoren, etc. usw.

Das Beste für die Haut ist häufiger Gebrauch von Nofalans-Zeilettel-Tabletten und Nofalans-Zeilettel-Creme (Nofalansmarke).

Advertisement for 'Der 5. Geburtstag' (The 5th Birthday) featuring 'M. Bär' (M. Bear) brand. The ad is framed by a large '5' in a circle at the top and bottom. It offers a 12% discount on household goods, toys, and gift items. The text includes: 'Der 5. Geburtstag', 'Aus Anlass unseres 5jährigen Bestehens bewilligen wir Ihnen...', 'doppelte Rabattmarken', 'Wir gewähren daher trotz der bekannten billigen Preise Zwölf Prozent Rabatt', 'aussergewöhnlich günstiges Angebot für Gebrauchsgegenstände und Weihnachtsgeschenke', 'Jetzt gekaufte Artikel werden bereitwillig bis Weihnachten aufbewahrt.', and 'M. Bär.' The ad also lists various product categories like Porzellan, Spielwaren, and Geschenk-Artikel.

Vertical list of prices on the left margin: 1.85, 2.30, 3.90, 2.45, 4.25, 1.85, 1.85, 2.95, 98, 48, 2.00, 2.85.

Zu verkaufen

Walden-Einrichtungen, Schmelze...
Gr. Märkerstr. 23.
Braun getauchter Heimer Dampfessel, 50x130, m. 21 Stehröhren u. 6 Dampf...
Hochdruck, sehr preiswert zu verkaufen.
Burgstr. 47. I.
Drehergeheiß zu verkaufen
Gochstr. 36. III.
Waldhölzer Jürgens-Eckel,
braun, mocht, 1/2 Jahr alt, in gute Hände
zu verkaufen.
Gr. Märkerstr. 23.
Waldhölzer zu verkaufen
Gr. Märkerstr. 23.
2 Waldhölzer, 1/2 Jahr alt, in gute Hände
zu verkaufen.
Gr. Märkerstr. 23.
1 schön, sehr bill. zu verkaufen.
Gr. Märkerstr. 23.
1 sehr neues (tautino (Schmid),
1 m. Aquarien,
1 weiches, Scherpenpott billig zu ver-
kaufen.
Mühlentstraße 15. I.

Grosse Auswahl

v. Möbeln, Spiegeln u. Porzellanwaren
soll zu ganz billigen Preisen ausverkauft
werden.
Nach Entschuldig.
Fr. Noack Nachf.,
Alter Markt 18. I.

Material- u. Grünwarengesch.

(verb. mit Sandstrich) u. Glasfenster-
(bierverkauf) wegen Übernahme eines
andereigenen Geschäfts baldmöglichst mit
allen Geräten und Inventar preiswert
zu verkaufen.
Preis billig.
Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Verkauf, Grundstücke Halle a. S.

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Partie

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Reelle neue Schuhwaren.

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Möbel!

Einrichtungen
145-3000
Garantie für gute
Ausführung.
Transport frei.

W. Lutter,

Schulstr. 1 (kein Laden).
Keine Kr. Unkosten!
Nr. 1 befindet sich
Mitte Schulstr.

Gebr. Falkenregale,

Walden-Einrichtungen u. Schmelze
soll zu ganz billigen Preisen ausverkauft
werden.
Nach Entschuldig.
Max Jungblut,
Waldhölzerstr. 11.

Kinder-Billard,

158x85 cm, billig zu verkaufen
Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

1 Pferd (Rasse),

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

futterröhren

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Nähmaschinen,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Weihnachts-Ausstellung
Puppen und Spielwaren
C. F. Ritter, G. m. b. H.
Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.

Hein am Güterbahnhof gelegenes Grundstück

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Gelegenheitskauf

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Schlafzimmer-Einrichtung

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Friedrich Peileke,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Ringdreh-Maschine

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

S. Rosenberg,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Viktualien-Geschäft,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Kaufe zu höchsten Preisen:

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Ziegen, Häl-

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Lokomobile,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Flotte Bäckerri

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Ein Stamm reibhartige Hal, süßere
mild zu fassen...
10 Stück Fahrräder
Herrn Schindler, Hämmer,
Gr. Märkerstr. 35.

Bitte

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Spinrad

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Zu vermieten.

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Freundliche Wohnungen.

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Wohnungen,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Forsterstrasse 11

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Herrschaftliche Wohnung,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Zu kaufen gesucht

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Kaufe zu höchsten Preisen:

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Ziegen, Häl-

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Lokomobile,

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Flotte Bäckerri

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Bäckerei

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Königstrasse 58

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.

Ludwig Wuchererstr. 1

Gr. Märkerstr. 23.
Gr. Märkerstr. 23.



**Wold'sche Leihbibliothek,**  
An der Universität I.  
verleiht zu möglichst billigen Preisen:  
Romane, Schauspiele, Operntexte,  
Poeterebend-Glückwunschlücher  
etc.

**Billigste Bezugsquelle**  
vorräthlicher  
in- u. ausländischer Natur-  
**Weine,**  
ff. Champagner, Sekte,  
f. Liköre,  
echt Jam.-Rum, Kognak, Brak,  
Bowlenweine,  
Bowlensekte.  
**S. Sander,**  
Poststr. 1 (Ecke Leipzigerstr.).

Wo lasse ich mich zum nächsten Mal  
recht gut und modern  
frühen?  
Bei **Berta Fleckinger,**  
Special-Damen-Frisier-Salon,  
29 Gr. Ulrichstr. 29, I. Etage  
nur im Hause b. Photograph **Becker.**  
Kopfputze und Friseur I. Wl.

**500**  
**winter-**  
**weberzieher,**  
nur handliche Größe,  
bedeufung förderlich, empfindlich  
nicht unter Preis.  
Robert **Otto Knoll,** Halle.  
Königsplatz 30, oberh. 3. Zimmer.

Marke „Salamander“  
Der beste Damenstiefel  
Jedes Paar  
Mk. 12.50

Marke „Salamander“  
Der beste Herrenstiefel  
Jedes Paar  
Mk. 12.50

Marke „Salamander“  
ist allseitig anerkannt das hervorragendste  
Erzeugnis der deutschen Schuhindustrie.  
Höchste Eleganz. Garantierte Haltbarkeit.  
Wunderbare Passform.

**Salamander-Haus**  
Inhaber: Oskar Oehlschläger,  
94 Leipzigerstr. 94.  
Man verlange Musterbuch.

Elektrische Gasheizung.  
**Reinigungs-Anstalt**  
Inhaber: Otto Burkhardt,  
**Große Märkerstr. 17.**  
Vorzüge: Best eingerichtete Anlage.  
Gasheizung, einzig am  
Platze. Saubere Inlett-Wäsche. Sorg-  
fältige Reinigung. Täglich in Betrieb.  
Reinigungs- Inlettstoffe.

**Beiten bayr. Malz-Zucker.**  
berühmtes Stärkungsmittel bei Husten  
und Keuchhusten, empfiehlt  
**Dr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

**Familien-Nachrichten.**  
Wollern nachmittags 4 Uhr ver-  
storb nach langem Verden unser lieber  
Vater, unser guter Vater, Schwieger-  
und Großvater, der Ruheort a. D.  
des anstodigen Jubilars  
**Moritz Klautsch**  
im 71. Lebensjahre.  
Dies segnet mit der Bitte um  
stilles Beileben.  
Halle a. S., den 20. Novbr. 1905.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Samstag früh 1 1/2 Uhr emschied  
nach kurzem aber schwerem Leben mein  
außer Mann, unser lieber Vater und  
Schwager  
**Wilhelm Zörner**  
im 68. Lebensjahre.  
Dies segnet in der Bitte um  
stilles Beileben.  
Halle-Größmig, den 19. Nov. 1905.  
Die Verlebten finden am Mittwoch  
den 22. Novbr., nachmittags 3 Uhr  
vom Trauerhause aus statt.

Montag früh 2 Uhr nach langen  
schweren Verden meine ungeliebte  
Frau unsere gute, sorgsame Mutter,  
Schwiegermutter, unsere Tante,  
geb. **Minna Schröder**  
geb. Grube,  
im Alter von 50 Jahren, nach hiermit  
beberührt anging.  
Die trauernden Hinterbliebenen:  
Richter, den 20. Novbr. 1905.

Für die vielen Beweise herzlichsten  
Teilnahme bei dem Tode unseres  
lieben Onkelchen legen wir unseren  
innigsten Dank.  
**Arthur Bohne,**  
**Egbert Bohne.**  
Halle a. S., den 21. November 1905.

Zurückgelobt vom Grabe meiner  
lieben Frau, und guten Mutter, Frau  
ich es nicht unterlassen, allen denen,  
welche ihren Garg so reich mit Blumen  
schmückten, meinen Dank auszusprechen.  
Besonders Dank Herrn Pastor Witte  
für die reichlichen Worte am Grabe.  
Halle a. S., den 21. Nov. 1905.  
Der trauernde Gatte  
**Emil Schlegel.**

Die Beerdigung des früheren Maler-  
meisters, Priemanns  
**Carl Stitz sen.,**  
findet Mittwoch den 22. November,  
vormittags 11 1/2 Uhr vom Trauerhause  
Wollersdorfstr. 47 aus statt.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., Gr. Markt, Nr. 21.  
Friedrich a. Meinen.

**Hederslebener Rübensaft**  
neuer Campaigne, wohlsmekend u. der  
Verdauung förderlich, empfiehlt  
**Franz Boss, Weidstr. 9.**

**Anthracitkohle, englische,**  
**Wilhelm Reusch,**  
Zub.: Friedrich Jessu,  
„Ordnung Hof“, Tel. 208.

**Rheumatismus,** Glied, Nerven-  
schmerzen sind  
nicht selten die Benennung für im Entstehen  
oder schon in Vollendung durch Sinken des  
Fussgewölbes entstandene Leiden. Durch Tragen  
entsprechender Fussbekleidung können dieselben  
geheilt werden.  
Zur Anfertigung bei soliden Preisen empfiehlt sich  
**Berthold März,**  
Schulmeister, Sternstrasse 8. part.

**Fr. Ros. Herrig,**  
**Damen-Frisier-Salon,**  
27, I. Gr. Ulrichstrasse 27, I.  
Shampooieren - Rückwärtswäsche  
1 Mark.  
Jede einzelne Frisur 50 Pfg.  
Ondulieren - Manicuren.  
Reiche Auswahl in Zöpfen, Drehern und Haar-Unterlagen; desgl. in Collulid-  
und Schilddrüse-Schmucksachen.

Noch eins  
Marie,  
VERGESSEN SIE JA NICHT  
**Milka** Margarine  
MITZUBRINGEN - SIE IST  
der beste Butter-Ersatz  
**Gebr. Raue,** Albrechtsstraße 46,  
und Umgegend, Ecke Geilstraße.

**Süssrahm-Butter,**  
allerfeinste, täglich frisch, mit und ohne Salz, 4 Pfund  
empfehlen  
**Gebr. Zorn,**  
Gr. Steinstr. 9.

**Wasserdichte Pelerinen**  
8, 10, 12, 15, 20 Mark.  
**Winter-Paletots**  
35, 45, 55, 65, 75 Mark u. höher.  
**Max Teuscher,**  
Schmerstr. nur 20.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.

**Pracht-**  
volle  
Nehelthen  
in  
**Spazierstöcken**  
sind  
eingetroffen.  
Schmiedfabrik  
**F. B. Heusel,**  
Leipzigstr. 98, J. Teleph. 2643.  
Auf alle Reparaturen Rabattmarken.